



Gewerkschaft der Polizei

KREISGRUPPE WASSERSCHUTZPOLIZEI NRW

Wir warten aufs MIK

Seit unserem ersten Flugblatt ist nun schon wieder einige Zeit ins Land gegangen, in der wir als GdP Kreisgruppe WSP nicht untätig waren.

Durch eine Informationskampagne vieler Kollegen vor Ort, koordiniert durch den Kreisgruppenvorstand, ist es uns gelungen, die Politik vor Ort, die zuständigen Landtagsabgeordneten der von der Schließung bedrohten Standorte und Bundestagsabgeordnete mit Schnittstellen zu NRW zu sensibilisieren.

Interessenverbände der gewerblichen Schifffahrt und der Sportschifffahrt wurden über die Pläne unserer Behördenleitung / Direktion WSP informiert.

Durch politische Gespräche haben wir erreicht, dass das Thema WSP in einer der nächsten Sitzungen des Innenausschusses des Landtags NRW behandelt wird.

Wir fordern daher:

Alle Wachen müssen erhalten bleiben

Es dürfen keine rechtsfreien Räume entstehen

Sach- und fachgerechte Aufgabenerfüllung durch vernünftige Infrastruktur

Ausstattung mit einsatzfähiger, zeitgemäßer Bootstechnik

Die „Konzeptionellen Überlegungen“ sind nicht alternativlos.

Wir werden das Ergebnis des Innenausschusses abwarten und ein eigenes tragfähiges Konzept unter Beachtung unserer Forderungen präsentieren.

Wir bleiben für EUCH am Thema